

Qualifizierungsberatung für Betriebe (mit max. 50 MitarbeiterInnen)

Die Qualifizierungsberatung unterstützt Betriebe bei der lebenszyklusorientierten Bildungsplanung. Ziel der kostenlosen Beratung ist, die Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen zu sichern und die Durchführung von Weiterbildungsaktivitäten unter besonderer Berücksichtigung der Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit (Productive Ageing-Ansatz) zu erleichtern. Eine geförderte Beratung kann ausschließlich durch das vom AMS beauftragte Beratungsunternehmen erfolgen. Finanziert wird die Beratung vom AMS und dem Europäischen Sozialfonds (ESF).

Wer?

Die Qualifizierungsberatung für Betriebe richtet sich an Arbeitgeber mit bis zu 50 MitarbeiterInnen – ausgenommen sind der Bund, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, sonstige juristische Personen öffentlichen Rechts, politische Parteien sowie radikale Vereine.

Was?

Das AMS stellt den Betrieben auf den Bereich Personalentwicklung spezialisierte UnternehmensberaterInnen kostenlos zur Verfügung.

Nach einer Analyse der Altersstruktur der MitarbeiterInnen und der Identifikation von lern- und alterskritischen Arbeitsplätzen wird der aktuelle Qualifikationsbedarf erhoben. Ziel ist es lebenszyklusorientierte Bildungspläne für arbeitsmarktpolitisch relevante Zielgruppen im Betrieb zu erstellen.

Ist eine kurzfristige Qualifizierung der MitarbeiterInnen nicht das adäquate arbeitsmarktpolitische Mittel, kann die Beratung auch zu folgenden Beratungsthemen sensibilisieren:

- Personalmanagement,
- Arbeitsorganisation,
- Mobilität,
- Arbeitszeit,
- Productive Ageing/betriebliche Gesundheitsförderung,
- Arbeitsbewältigungscoaching zur Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit ¹⁾
- Diversity.
- Beratungsschwerpunkt „Green Jobs“ ¹⁾
- Kurzarbeitsausbildungskonzept

Wie viel?

Die maximale Dauer der Beratung beträgt drei Tage. Die Beratungskosten werden, im Rahmen der De-minimis Grenzen, zur Gänze vom AMS und dem ESF übernommen. Die Kosten für das individuelle Arbeitsbewältigungscoaching werden zur Gänze vom Land OÖ übernommen

Wo?

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an ihre/n BeraterIn der regionalen Geschäftsstelle des AMS oder an die Landesgeschäftsstelle, Tel.: 0732/6963, Hr. Mag. Kaimberger DW 20139 oder Fr. Leitner DW 20145.



1) Für Interessierte: siehe dazu eigenes Informationsblatt

